



(English version below)

Liebe Lehrenden,

aufgrund der sich dramatisch verschlechternden Pandemie-Lage hat der Senat sich in seiner Sitzung am 17.11.2021 mit der Durchführung der Lehre in der kommenden Zeit auseinandergesetzt und nach intensiver Diskussion folgenden Beschluss gefasst:

"Es wird beschlossen, dass Lehrveranstaltungen mit mehr als 50 Teilnehmenden ab 29. November 2021 online und möglichst asynchron durchzuführen sind. Lehrveranstaltungen in kleineren Gruppen (bis max. 50 Teilnehmenden) können bis auf Weiteres in Präsenz angeboten werden."

Mit diesem Beschluss versucht der Senat der aktuellen Verschärfung der Pandemie-Lage in Thüringen und speziell auch in Erfurt Rechnung zu tragen, aber auch das von vielen Lehrenden und Studierenden geäußerte Bedürfnis nach Präsenzlehre zu berücksichtigen. Wir wollen damit das Risiko der Infektion in großen Gruppen ausschließen und so insgesamt versuchen das niedrige Niveau des Infektionsgeschehens auf dem Campus zu erhalten. Dennoch wissen wir, dass für viele Studierende dieses Wintersemester nach zwei nahezu vollkommenen Online-Semestern das erste ist, dass sie zumindest zu einem Teil in Präsenz studieren können. Diese fruchtbare Möglichkeit der akademischen Auseinandersetzung möchten wir so lange, wie sie vertretbar erscheint, aufrechterhalten.

Verbunden mit dieser Einschränkung möchte ich im Namen des Präsidiums zum einen den Lehrenden danken, die ihre großen Lehrveranstaltungen jetzt wieder mit einem Vorlauf von einer Woche auf den Online-Betrieb umstellen müssen. Sie können hoffentlich von den Materialien und Medien profitieren, die Sie in den vergangenen Semestern erstellt haben.

Diejenigen von uns, die ihre Lehrveranstaltungen weiter in Präsenz halten, bitte ich, soweit es ihnen möglich ist, den 3G-Status der Studierenden in den Seminaren in jeder Sitzung zu kontrollieren. Dafür können Sie rechtlich gestützt und ohne das Einverständnis der Studierenden einzuholen mittlerweile eine Liste führen, so dass Sie nur noch die Studierenden kontrollieren müssen, die nicht geimpft und genesen sind.

Aus den Rückmeldungen der Dekanate über die Nutzung der stationären wie auch der mobilen Räummikrofone weiß ich, dass Sie von der Möglichkeit der Bereitstellung der online Übertragung der Sitzungen für Studierende mit gesundheitlichen Beeinträchtigungen, Quarantäneverpflichtung und Care-Aufgaben reichlich Gebrauch machen. Dafür möchten wir Ihnen herzlich danken und Sie bitten, diese wertvolle Möglichkeit der Teilhabe für diese Studierenden weiter aufrecht zu halten, die Sie sicherlich durch das Bereitstellen von digitalen Dokumenten und Medien in den Moodle-Räumen ergänzen.

Sie erhöhen den Schutz vor Infektion für uns alle erheblich, wenn Sie sich zusätzlich zum 2G-Status regelmäßig selbst testen. Dafür stellt Ihnen die Universität weiterhin zwei Schnelltests pro Woche unentgeltlich zur Verfügung. Sollten Sie als Lehrende*r positiv getestet sein, informieren Sie bitte umgehend das Dezernat 2: Personal unter E-Mail: personal@uni-erfurt.de und ggf. zusätzlich durch das Gesundheitsamt.

Weitere Informationen und Ansprechpartner für Fragen rund um Corona finden Sie auf der Corona-Infoseite der Universität unter www.uni-erfurt.de/corona-info. Bitte informieren Sie sich dort regelmäßig!

Ich hoffe für uns alle, dass wir durch diese schwierige Zeit so gut und gesund wie möglich kommen und bitte glauben Sie mir, ich erwarte den Zeitpunkt, an dem ich Ihnen eine Mail zu Durchführung des uneingeschränkten Präsenzbetriebs schreiben kann, sehnlichst.

Mit herzlichem Dank für Ihre Unterstützung und Ihr Engagement.
Bleiben Sie gesund!

Gerd Mannhaupt

PS: Trotz der Einschränkungen gilt nach wie vor der eindringliche Appell: Wenn Sie noch nicht geimpft sind, lassen Sie sich bitte umgehend impfen! Nur so können wir irgendwann wieder zu einem "normalen" Lehrbetrieb auf dem Campus zurückkehren.

English version:

Dear teachers,

Due to the dramatically worsening pandemic situation, the Senate dealt with the implementation of teaching in the coming period in its meeting on 17.11.2021 and, after intensive discussion, passed the following resolution:

"It is resolved that courses with more than 50 participants are to be held online and asynchronously as possible from 29 November 2021. Courses in smaller groups (up to a maximum of 50 participants) can be offered in presence until further notice."

With this resolution, the Senate is attempting to take into account the current worsening of the pandemic situation in Thuringia and especially in Erfurt, but also the need for face-to-face teaching expressed by many lecturers and students. In this way, we want to exclude the risk of infection in large groups and thus try to maintain the low level of infection on campus overall. Nevertheless, we know that for many students this winter semester is the first after two almost perfect online semesters that they will be able to study in presence for at least part of the time. We would like to maintain this fruitful opportunity for academic engagement for as long as it seems reasonable.

Linked to this restriction, I would like to thank, on behalf of the Executive Board, on the one hand, the lecturers who now have to convert their large courses to online mode again with a week's notice. Hopefully, you will be able to benefit from the materials and media you have created in previous semesters.

For those of us who continue to hold our courses in face-to-face mode, I would ask that, as far as you are able, you check the 3G status of the students in the seminars in each session. In the meantime,

you can keep a list for this, legally supported and without obtaining the students' consent, so that you only have to check the students who are not vaccinated and have recovered.

From the feedback from the deaneries about the use of the stationary as well as the mobile room microphones, I know that you make ample use of the possibility of providing online transmission of the sessions for students with health impairments, quarantine obligations and care duties. For this we would like to thank you sincerely and ask you to continue to maintain this valuable opportunity for participation for these students, which I am sure you supplement by making digital documents and media available in the Moodle rooms.

You will greatly increase the protection against infection for all of us if you regularly test yourself in addition to your 2G status. For this purpose, the university will continue to provide you with two quick tests per week free of charge. If you have tested positive as a lecturer, please inform the Department 2: Personnel immediately by e-mail: personal@uni-erfurt.de and, if necessary, also the Health Office.

Further information and contact persons for questions about Corona can be found on the Corona info page of the university at www.uni-erfurt.de/en/university/current/information-about-handling-the-coronavirus-sars-cov-2. Please inform yourself there regularly! Please check there regularly!

I hope for all of us that we get through this difficult time as well and healthy as possible and please believe me, I am eagerly awaiting the time when I can write you an email about the implementation of unrestricted attendance.

With sincere thanks for your support and commitment.
Stay well!

Gerd Mannhaupt

PS: Despite the restrictions, the following urgent appeal still applies: If you have not yet been vaccinated, please get vaccinated immediately! This is the only way we can eventually return to "normal" teaching on campus.